

Admont, 4. Mai 2026

Dark Sky Reserve: Sternstunden im Gesäuse **Projektjahr 2026 mit zahlreichen Erlebnissen**

Seit März 2026 ist das Gesäuse Teil des neuen Dark Sky Reserve Eisenwurzen, dem größten Naturnachtgebiet Mitteleuropas. Das bedeutet: Kaum Lichtverschmutzung und ein besonders heller Sternenhimmel. Zur achtsamen Erschließung des Schutzgebiets für die interessierte Öffentlichkeit legen Tourismusverband, Nationalpark und Betriebe der Region ab Mai 2026 mit zahlreichen Erlebnissen und Veranstaltungen einen besonderen Fokus auf das Thema Sterne.

Das Naturnachtgebiet Eisenwurzen vereint 20 Gemeinden und sechs Schutzgebiete – darunter den Nationalpark Gesäuse – in der Steiermark, Oberösterreich sowie Niederösterreich. Mit rund 2.400 km² bildet es einen der größten zusammenhängenden Schutzräume Österreichs – und das größte Naturnachtgebiet Mitteleuropas. Das Ziel: Lichtverschmutzung zu reduzieren und den natürlichen Nachthimmel sowie Lebensraum von Mensch, Tier und Pflanzenwelt zu bewahren.

„Mit dem Dark Sky Reserve wurde etwas ausgezeichnet, das nicht gemacht worden, sondern erhalten geblieben ist: die Nacht in ihrer ganzen Kraft“, so TVB-Geschäftsführerin Jaqueline Egger. „Urlaub im Gesäuse bedeutet also, sie wieder so zu erleben, wie sie gedacht ist: Still, dunkel und voller Sterne. Ein Erlebnis zwischen Ruhe und faszinierenden Einblicken ins Universum. Und ein Zugang zum Tourismus, der nicht auf lauter, schneller, heller setzt sondern auf das, was bleibt.“

Dunkelster Ort Österreichs

In klaren Nächten sind im Gesäuse bis zu 6.000 Sterne, die Milchstraße in gesamtem Ausmaß sowie zahlreiche Planeten mit bloßem Auge sichtbar. Der dunkelste Ort Österreichs und sogar im gesamten Alpenraum befindet sich laut Messungen dabei in Johnsbach. „Diese Voraussetzungen, gepaart mit der Größe des Schutzgebietes, sind in Österreich einzigartig – sie sind tatsächlich mit jenen in der chilenischen Wüste vergleichbar“, so Astrophysiker und Projektbegleiter Stefan Wallner von der Uni Wien.

„Die Herausforderung ist nun, dieses Schutzgebiet achtsam zu erschließen, damit wir die besonderen Gegebenheiten bewahren und sie gleichzeitig der interessierten Öffentlichkeit zugänglich machen können“, so Jaqueline Egger. Gemeinsam mit dem Nationalpark und den Betrieben der Region wurde daher eine Reihe von Sternen-bezogenen Erlebnissen, Veranstaltungen und besonders geeigneten Sternen-Beobachtungsplätzen ins Leben gerufen.

Die besten Plätze zur Sternen-Beobachtung im Gesäuse:

Im gesamten Gesäuse – besonders geeignet sind:

- Buchauersattel: Bergpanorama und Nachtaufnahmen
- Erlebniszentrum Weidendom: Blick auf Himmel und Hochtorgruppe
- Campingplatz Forstgarten: Schlafen unterm Sternenzelt
- Kölblwirt Johnsbach: Übernachtung in der Sternderl-Suite
- Buchsteinhaus & Ennstalerhütte: Berghütten direkt unterm Sternenhimmel
- Burgruine Gallenstein: Aussichtspunkt und Führungen
- Lackneralm Palfau: Naturfreundehütte, Aussichtspunkt und Übernachtung
- Openberg: Weitab von allem und den Sternen so nah u.v.m.

Besondere Sternen-Veranstaltungen im Gesäuse 2026:

Fr, 22. Mai 2026, Fr, 19. Juni 2026, Fr, 24. Juli 2026, Fr, 14. August 2026, jeweils 21-23 Uhr, sowie Fr, 16. Oktober 2026, 20 – 22 Uhr

Führung: Erlebnis Naturnacht – vom Wert der Dunkelheit im Nationalpark Gesäuse

Nationalpark Pavillon, Gstatterboden, Admont

Leitung: Nationalpark Ranger:innen

Den dunkelsten Nachthimmel Mitteleuropas entdecken: Warum weniger Licht so wertvoll ist. Künstliches Licht bedroht Insekten, Pflanzen und nachtaktive Tiere, stört den menschlichen Schlaf und lässt die Sterne verschwinden. Diese kurze Wanderung zeigt die Bedeutung von Dunkelheit. Mit etwas Glück funkelt auch der Sternenhimmel über uns. Bei optimalen Stern-Beobachtungsbedingungen wird die mobile Sternwarte Gisela in Betrieb genommen.

Jeden Samstag im Juli und August 2026, jeweils 21 Uhr

Nachtwanderungen im Gesäuse

Campingplatz Forstgarten, Gstatterboden, Admont

Leitung: Nationalpark Ranger:innen

Begleitet von Nationalpark Ranger:innen wird die Nacht mit allen Sinnen erlebt und die Natur im Dunkeln entdeckt. Der Nachthimmel im Gesäuse ist einer der dunkelsten in Europa. Sich hier ohne künstliches Licht zurecht zu finden, erfordert andere Sinne, wie Hören, Tasten oder Riechen. Wie geht es uns damit und wie passen sich Tiere an die Dunkelheit an?

Sa, 15. – So, 16. August 2026

Fotokurs Sternenlicht in den Bergen

Nationalpark Fotoschule Admont

Leitung: Philipp Jakesch

Die einzigartige Kulisse an einem der dunkelsten Orte Europas ermöglicht besondere Bilder mit erstaunlichen Details. In unmittelbarer Nähe zur Haindlkarhütte befinden sich

wunderbare Aussichtspunkte, die wir sowohl für die Landschaftsfotografie bei Tag als auch bei Nacht nutzen können. Gigantische Tiefblicke, strahlendes Sonnenlicht und ein leuchtender Sternenhimmel stehen uns je nach Wetterglück zur Verfügung.

Do, 20. August 2026

Strudel, Film & Sterne

Nationalpark Erlebniszentrum Weidendom, Admont

Leitung: TVB Gesäuse

Gesäuse-Kino zwischen Fels und Firmament: Wenn im Gesäuse die Sonne untergeht, beginnt das eigentliche Schauspiel: Milchstraße und Sternbilder – sie alle sind mit freiem Auge sichtbar. Was liegt also näher, als diese spektakuläre Kulisse zu nutzen ... für großes Kino? Mit Kurzfilmen über Kletter-Legenden und junge Wilde in der Region. Mit Strudel. Und Gänsehautmomenten.

Sa, 12. September 2026

Strudel, Schloss & Sterne

Naturhotel Schloss Kassegg, Sankt Gallen

Leitung: Schloss Kassegg, Nationalpark Ranger:in

Ein Abend zwischen Genuss, Stille und Sternenfunkeln: Kreative Strudelvariationen – süß und pikant – sorgen für genussvolle Abendstunden. Danach geht es nach draußen, zur gemeinsamen Sternenbeobachtung, begleitet von den faszinierenden Erklärungen eines/einer Nationalpark Ranger:in.

Fr, 18. September 2026

Bike & Sterne

Grabneralm, Admont

Leitung: TVB Gesäuse, Nationalpark Ranger:in

Eine gepflegte und vom TVB geführte Bike-Runde am Tag – gemütlicher Tagesausklang mit Abendessen und anschließender Hütten-Übernachtung auf der Grabneralm am Abend. Und dann: Staunen bei der Sternenbeobachtung mit einem/einer Nationalpark Ranger:in. Unvergesslich!

Fr, 11. September 2026, So, 13. September 2026

Einführung in die Astro-Fotografie

Nationalpark Fotoschule Admont

Leitung: Philipp Jakesch

An den dunkelsten Orten unseres Planeten können wir tiefe Einblicke ins Universum bekommen. Dieser eintägige Kurs verbindet Theorie und direkte Umsetzung, ist als Einstieg in die Astrofotografie gedacht und richtet sich an begeisterte Naturfotograf:innen mit Interesse für die Astronomie. Wir werden den Praxisteil mit dem Sonnenuntergang beginnen, um uns auf die Fotografie in der Natur einzustellen und zugleich den idealen Platz zu lokalisieren, von dem aus wir die Sternbilder aufnehmen werden.

Sa, 12. September 2026, Fr, 16. Oktober 2026, Sa, 14. November 2026

Den Sternenhimmel fotografieren

Nationalpark Fotoschule Admont

Leitung: Simone Weiß

Um Sterne auf Fotos festzuhalten, braucht es kein teures Equipment, eine DSLR / DSLM mit Weitwinkelobjektiv und ein Stativ reichen bereits aus. Nach einer Einführung in Planung, Aufnahmetechnik und Bildbearbeitungsmöglichkeiten der Nachthimmelfotografie greifen wir nach den Sternen. Ein Kurs für alle, die schon immer davon geträumt haben, den Sternenhimmel zu fotografieren oder sich in der nächtlichen Landschaftsfotografie weiterbilden wollen.

Sa, 10.10.

Dinner & Sterne

Nationalpark Pavillon, Gstatterboden, Admont

Leitung: TVB Gesäuse

Erst der Genuss. Dann das Universum: An diesem besonderen Abend verbinden sich Kulinarik mit Wissen und Kunst zu einem strahlenden Ganzen. Zwischen den einzelnen Gängen des hochkarätigen Menüs begeben wir uns auf eine Reise zu den Sternen. Mit Wissen, Musik und Kunst. Erst genießen. Dann bewundern.

Kulinarik: Albert Bacher, Musik: Sophie Abraham, Wissen: Stefan Wallner, Moderation: Katrin Hammerschmidt

Die erste Auflage von Dinner & Sterne ist eine geschlossene Veranstaltung, als Dankeschön für Menschen aus der Region. Einzelne Plätze werden jedoch extern vergeben. 2027 gibt es eine Folgeveranstaltung bei freiem Kartenverkauf.

Alle Details zu Projekt & Veranstaltungen: www.gesaeuse.at/sterne

Fotos: <https://gesaeuse.pixxio.media/share/1777886474r9SKatvmTN7syo>

Rückfragen und Kontakt

Mag. (FH) Jaqueline Egger

Geschäftsführung

presse@gesaeuse.at

t: +43 664 96 56 436